

„Abgefahren!?!“ Tagung zur Mobilitätsbildung

Die Tagung „Abgefahren!?! Nachhaltige Mobilitätsbildung und Klimaschutz“ findet am 24.04.13 von 10-17 Uhr im Bildungszentrum Burg Schwaneck, Pullach bei München, zum Themenschwerpunkt 2013 Mobilität der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ im Rahmen des Qualitätssiegels Umweltbildung.Bayern statt. Veranstalter sind Ökoprojekt - MobilSpiel e.V. und Naturerlebniszentrum Burg Schwaneck in Kooperation mit der ANU Bayern e.V. und der Landeshauptstadt München. Mobilität ist ein breit angelegtes Querschnittsthema, das uns alle in unseren Lebensstilen betrifft und Auswirkungen auf kommunale Planungen und globale Entwicklungen sowie Klimaschutz hat. Namhafte ReferentInnen zeigen Visionen nachhaltiger Mobilität im Kontext des Klimawandels auf und vermitteln Hintergrundwissen. Sie geben mit Best Practice-Projekten Anregungen für die Bildungsarbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem biographischen Ansatz der Mobilitätsbildung. Die TeilnehmerInnen können sich austauschen, neue KooperationspartnerInnen kennen lernen und Anregungen für eigene Projekte und Anträge mitnehmen. Kosten: inklusive Verpflegung: 80 Euro, Frühbucherrabatt: 65 Euro bei Anmeldung bis zum 15.03.13. Infos: Ökoprojekt - MobilSpiel e.V., oekoprojekt@mobilspiel.de, Tel. 089/7696025, Anmeldung: Frau Stahuber, bildungszentrum@burgschwaneck.de, Tel. 089/74414036, VS-Nummer 33113 (siehe beiliegender Flyer)

UN-Dekade BNE: Jahresschwerpunkt Mobilität

Auf dem BNE-Portal gibt es eine Einführung zum Jahresthema Mobilität mit Hintergrundinformationen und z.B. aktuell einem Interview mit Anja Hänel, Experte für Mobilitätsbildung beim Verkehrsclub Deutschland (VCD). Zum Thema Mobilität ist online eine neue Zusammenstellung von Lehrmaterialien erschienen. Die dazugehörige Broschüre mit den Kurzbeschreibungen aller Materialien kann kostenlos bestellt werden unter assistenz-2@esd.unesco.de. Infos: www.bne-portal.de (Aktuelles)

UN-Dekade BNE: Dokumentation Runder Tisch zum Thema Mobilität erschienen

Die Kurzdokumentation des Runden Tisches der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ vom November 2012 in Dresden steht zum Download unter www.bne-portal.de (UN-Dekade Deutschland/Runder Tisch 2012). Dort finden sich u.a. auch der Vortrag von Prof. Dr. Hartmut Rosa „Wie viel Mobilität braucht, wie viel verträgt

die Gesellschaft?“, Ergebnisse aus den Workshops, die Steckbriefe der AGs, die Präsentation von Gerhard de Haan zur Zukunftsstrategie und der youtube-Link zum Auftritt „Halt mal still Welt“ von Anke Fuchs. Einige DVDs mit den kurzen Mobilitätsspot, die Runden Tisch gezeigt wurden, können, solange der Vorrat reicht, bei der UNESCO-Arbeitsstelle angefordert werden. Infos: www.bne-portal.de (UN-Dekade/Runder Tisch)



Abgefahren?! Tagung am 24.04.13 setzt Impulse zur nachhaltigen Mobilitätsbildung mit verschiedenen Zielgruppen
Foto: Ökoprojekt - MobilSpiel e.V.

Informationen aus der AG Klimabündnis der ANU

Die ANU Bayern e.V. tritt mit einem Klimabündnis der Bayerischen Klima-Allianz bei. Der Text für das Klimabündnis ist zur Abstimmung im StMUG und geht von da aus an die einzelnen Ministerien. Die AG Klimabündnis trifft sich wieder, wenn es darum geht, das Modellprojekt Klimanetze „Lernende, nachhaltige Region“ auszuarbeiten. Dazu wird derzeit eine Vorlage erarbeitet. Ein Beitrag zur Klimawoche 2013, die vom 21.-28.04.13 stattfindet, ist die Tagung „Abgefahren?! Nachhaltige Mobilitätsbildung und Klimaschutz“, die die ANU Bayern e.V. als Kooperationspartner mitgestaltet. Unter www.klimawoche.bayern.de gibt es Informationen zur Klimawoche und ein Plakat zum Herunterladen. Ansprechpartnerin für die AG Klimabündnis: Cordula Jeschor, cordula.jeschor@stadt.nuernberg.de

Nachhaltige Ernährung und Energiesparen: ANU Fachgruppe Schule zieht Bilanz

Eine überwiegend positive Bilanz zog die ANU Fachgruppe Schule und Nachhaltigkeit aus den zahlreichen Veranstaltungen bayerischer Umweltbildungseinrichtungen zum UN-Dekade Thema 2012 „Nachhaltige Ernährung“. So nehmen an den Erfahrungsaustauschtreffen der Netzungsstellen Schulverpflegung in den Regierungsbezir-

ken regelmäßig Umweltbildungseinrichtungen teil. Das neue Konzept von Landwirtschaftsminister Brunner, nachdem jede Schulklasse mindestens einmal während der gesamten Schulzeit auf einem Bauernhof gewesen sein soll, bietet neue Chancen für eine Kooperation von Umweltbildungseinrichtungen mit Bauernhöfen. Die Fachgruppe sucht dazu das Gespräch mit der Fachreferentin im Landwirtschaftsministerium. In der Stadt München steht die Entwicklung eines pädagogischen Konzepts zur nachhaltigen Ernährung an, mit dem das vor kurzem vom Münchner Stadtrat verabschiedete Schulverpflegungskonzept „Schule/Kita isst gut“ und laufende schulische Ernährungsprojekte begleitet werden sollen. Ein Schwerpunkt wird 2013 die Mitarbeit der Fachgruppe an einem Fachtag zum Thema „Energiesparen und Schule“ sein. Das nächste Treffen findet am 05.03.13 von 15:30-18 Uhr im ÖBZ in München statt. Infos: Thomas Ködelpeter, info@oekologische-akademie.de



Der ANU SprecherInnenrat gratuliert Caroline Fischer zum Bundesverdienstkreuz

Neue ANU Fachgruppe BNE im Elementarbereich

Wir laden alle interessierten ein zur neuen ANU-Fachgruppe BNE im Elementarbereich. Heike Fischer, Referentin für Frühkindliche Bildung im LBV, und Ulrike Schaefer, Umweltstation Lias-Grube und ehemals Regionalbüro Bayern der Leuchtpol gGmbH, organisieren das erste Treffen am 12.03.13 in Nürnberg. Rahmenziele der Fachgruppe, die offen für alle Interessierten (auch nicht ANU-Mitglieder) ist, sind: Verankerung von BNE im Elementarbereich fördern; bayernweite Vernetzung von Akteuren im Elementarbereich, die Interesse an BNE haben; Qualifizierungsbedarf feststellen; Lobbyarbeit für BNE im Elementarbereich: Sichtbarmachen von Strukturen und Entwicklungen; Austausch von Methoden und Angeboten; Öffentlichkeitsarbeit für BNE im Elementarbereich (Website/Rundbrief). Das erste Treffen der neuen ANU Fachgruppe BNE im Elementarbereich findet statt am 12.03.13 von 13-16 Uhr im Institut für Pädagogik und Schulpsychologie/Umweltstation Nürnberg, Fürther Straße 80a, 90429 Nürnberg. Infos: Ulrike Schaefer, u.schaefer@umweltstation-liasgrube.de, Tel. 09545/950399 und Heike Fischer, h-fischer@lbv.de, Tel. 09174/4775-44

Kooperationstagung „Klassenzimmer Natur“ am 14.03.13 in Benediktbeuern

Im von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt geförderten Projekt „Klassenzimmer Natur“ der LBV Kreisgruppe Bad Tölz-Wolfratshausen werden sechs Grundschulen in festen Partnerschaften von LBV-UmweltbildnerInnen begleitet. Dazu findet nun eine Tagung in Kooperation mit der ANU Bayern e.V. im Zentrum für Umwelt und Kultur in Benediktbeuern statt. Ziel ist, für Bildung für nachhaltige Entwicklung in Grundschulen zu sensibilisieren, mithilfe von Praxisbeispielen und Workshops für deren Verankerung im Schulalltag zu motivieren und neue Kooperationen mit außerschulischen Partnern zu initiieren. Infos: <http://bad-toelz.lbv.de/lernen-erleben/fachtagung-klassenzimmer-natur.html> (siehe beiliegender Flyer)

Informationen aus dem StMUG/Förderungen

Aus den Haushaltsmitteln Umweltstationen wurden bisher für 2013 knapp 1,4 Mio. Euro Zuwendungen für Umweltstationen bewilligt. Für 2013 stehen durch Rückstellungen, Rückläufe und zusätzliche Mittel voraussichtlich noch ca. 300.000 Euro zur Verfügung. Diese sollen schwerpunktmäßig für Modellprojekte in 2013 ausgegeben werden. Anträge können bis 06.03.13 bei den Regierungen gestellt werden. Am 08.05.13 wird es die 2. Sitzung des Beratungsgremiums für 2013 geben. Die AntragstellerInnen sollten auf ein gutes pädagogisches Konzept und einen klar dargestellten Ansatz der Bildung für nachhaltige Entwicklung achten, da dies Fördervoraussetzung ist. Bei der Förderung zur Errichtung und Pflege von Lehr- und Erlebnispfaden im Bereich Natur wurde das Fördervolumen in Höhe von 100.000 Euro für 2012 ausgeschöpft. Neue Fördermittel für Lehrpfade in der Natur als auch im Umfeld von Umweltbildungseinrichtungen oder deren Erneuerung können für 2014 beantragt werden. Es gibt eine 50%-Förderung, in Ausnahmefällen bis zu 90%. Ausgeschlossen von der Förderung sind Naturparke (wegen der Naturparkrichtlinie). Anträge für 2014 sind an das StMUG zu richten (Bewilligungsbehörde), Abgabe bis spätestens 30.10.13, Ansprechpartner ist Herr Mahler, Tel. 089/9214-3223, christof.mahler@stmug.bayern.de, Infos: www.umweltbildung.bayern.de.

Infos aus dem AK BNE vom 21.11.12

Für das Frühjahr 2013 ist die Veröffentlichung der Bayerischen Nachhaltigkeitsstrategie geplant. Mit großem Bedauern stellten VertreterInnen der Hochschule, Kirchen und Verbände in dem interministeriellen, Verbände und Institutionen übergreifenden AK BNE im November 2012 fest, dass es weder eine angemessene öffentliche Beteiligung dazu gegeben habe, noch dass auf weitreichende Anregungen ihrerseits reagiert worden sei. Es stehe zu befürchten, dass damit eine Chance vertan sei, Bildung für nachhaltige Entwicklung von Seiten der Staatsregierung zu verankern.

ANU Bundesgeschäftsstelle ist umgezogen

Die ANU Bundesgeschäftsstelle ist in das Ökohaus „Arche“ in Frankfurt umgezogen und unter folgender Anschrift erreichbar: Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung Bundesverband e.V., Kasseler Straße 1a, 60486 Frankfurt am Main, Tel. 069/71673329-0, bundesverband@anu.de, www.umweltbildung.de.



Fortführung der UN Dekade-Aktivitäten zur Bildung für nachhaltige Entwicklung nach 2014

2014 endet die UN-Dekade "Bildung für nachhaltige Entwicklung". Unter den Akteuren herrscht Einigkeit darüber, dass die während der Dekade gestarteten Maßnahmen national und international weitergeführt werden müssen. Bei der Sitzung des UNESCO-Exekutivrates in Paris sprachen sich die Mitgliedsstaaten für die Fortführung der UN-Dekade im Rahmen eines Weltaktionsprogramms aus. Fest steht, dass die Ziele der weltweiten Bildungskampagne auch zukünftig im Fokus der UNESCO stehen und weiterhin international verfolgt werden sollen. Der Staatssekretärsausschuss für nachhaltige Entwicklung der Bundesregierung hat ebenfalls über Möglichkeiten zur Stärkung von BNE diskutiert. In seinem Beschluss zur Bildung für nachhaltige Entwicklung vom 21.01.13 spricht er sich für eine Fortsetzung der nationalen und internationalen Aktivitäten nach 2014 aus. Eine tiefergehende Verankerung von BNE in den Lehrplänen wurde betont. Der Ausschuss erkannte aber auch ausdrücklich das Engagement der freien und öffentlichen Träger an, BNE in der außerschulischen Jugendbildung als Leitbild umzusetzen. Da es noch nicht gelungen sei, BNE in allen Bildungsbereichen zu verankern, müsse es Folgeaktivitäten geben, wie das von der UNESCO gewünschte BNE-Weltaktionsprogramm. Deutschland werde sich aktiv an der Umsetzung beteiligen. Die Durchführung einer nationalen Abschlusskonferenz zur Dekade im Jahr 2014 hält der Ausschuss für sinnvoll. Dort solle ein Resümee gezogen und die deutsche Beteiligung an der internationalen Abschlusskonferenz in Japan vorbereitet werden. Pressemitteilung der Bundesregierung vom 22.01.:

www.bundesregierung.de/Content/DE/Pressemitteilungen/BPA/2013/01/2013-01-22-nachhaltige-entwicklung.html

Auf höchster UN-Ebene werden Bildungsmaßnahmen in ihrer Bedeutung für globale Herausforderungen immer stärker berücksichtigt. UN-Generalsekretär Ban Ki-Moon hat dazu 2012 die auf fünf Jahre angelegte Initiative "Education First" initiiert. Education First ist eine zusätzliche Bildungsinitiative zu den Programmen "Bildung für Alle" bzw. "Education for All" (Laufzeit bis 2015) sowie zur UN-Dekade BNE (Laufzeit bis 2014). Sowohl Maßnahmen zu Bildung für alle als auch Maßnahmen zur BNE sollen darüber hinaus auch nach 2014 bzw. 2015 gezielt weiter verfolgt werden. BNE spielt insbesondere für die Qualität der Bildung und das Weltbürgerbewusstsein, bei welchem Friedensbildung und Bildung zu einer nachhaltigen Entwicklung im Fokus stehen, eine gewichtige Rolle. Infos: www.bne-portal.de (unter Aktuelles/Meldungen)

Fachtagung zu Wirtschaftskooperationen

Am 15./16.04.13 veranstaltet die AG Außerschulische Bildung des Runden Tisches der UN-Dekade BNE in Hannover die Fachtagung „Gelungene BNE-Kooperationen zwischen außerschulischen Einrichtungen und der Wirtschaft“. In Zeiten, in denen die Öffentliche Hand Bildungsanliegen im außerschulischen Bereich immer weniger unterstützt, ist die Suche nach Förderern und Sponsoren notwendig oder auf jeden Fall verlockend. Gleichzeitig wird für Unternehmen die Übernahme von gesellschaftlicher Verantwortung immer wichtiger. Auf der Fachtagung werden aktuelle Entwicklungen und der Einsatz von Finanzierungsinstrumenten wie Sponsoring und Förderung durch Unternehmen diskutiert. Die Tagung richtet sich an außerschulische Bildungsträger und Interessierte aus der Wirtschaft. Kosten: 40 Euro, inklusive Verpflegung. Infos: Gabi Diethers, Deutscher Wanderverband, Tel. 0561/400 4986, g.diethers@wanderverband.de, Anmeldung: Ulrike Pietsch, Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW, Tel. 02304/755-325, ulrike.pietsch@kircheundgesellschaft.de

Neue Projekte zu Umweltbildung und Bildung zur Nachhaltigkeit in der Jugendsozialarbeit

Auf Bitte vieler Antragsteller hat die Landesarbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit als zuständiger Projektträger die nächste Abgabefrist bei der Förderung von Umweltbildung und Jugendsozialarbeit nach vorne verschoben. Das neue Fristende zur Abgabe von Anträgen bei den Regierungen ist der 22.03.13. Die nächste Sitzung des Beratergremiums ist am 08.04.13. Die geförderten Projekte in Kooperation von Umweltbildung und Jugendsozialarbeit müssen noch in diesem Jahr abgewickelt werden. Gerne hilft die Koordinierungsstelle bei der Suche nach KooperationspartnerInnen, nach passenden Ideen und nach Drittmitteln. Die wichtigsten Aspekte der Projekte sind das Kooperationsmodell von Jugendsozialarbeits- und Umweltbildungseinrichtungen, die möglichst große Partizipation und die Handlungsorientie-

rung in den Projekten. Kontakt: Sonja Gaja, gaja@ejsa-bayern.de, Tel. 089/159 18772. InteressentInnen finden alle Informationen auf www.lagjsa-bayern.de/umweltprojekt. (siehe beiliegender Flyer)



*Jugendliche setzen sich aktiv für Umweltschutz ein:
Förderung Umweltbildung und Jugendsozialarbeit geht weiter
(Foto: LAG JSA)*

Leuchtpol: BNE im Elementarbereich verankert

Leuchtpol hat sein Ziel erreicht, von 2009 bis 2012 bundesweit ErzieherInnen aus 4.000 Kitas fortzubilden. Damit ist es gelungen, rund 50.000 Kinder mit den Themen der Bildung für nachhaltige Entwicklung in Berührung zu bringen. Die acht Regionalbüros haben über 280 Fortbildungsreihen angeboten und über 4.000 Materialkisten an Kitas geschickt. Rund 800 ErzieherInnen und UmweltbildnerInnen haben an den vier bundesweiten Fachtagungen teilgenommen. Die 3- bis 6-Jährigen haben damit gemeinsam mit ihren ErzieherInnen ein eindeutiges Zeichen für Bildung für nachhaltige Entwicklung gesetzt. In der Broschüre Leuchtpol 2009-2012 „Mit den Kleinen Großes denken“ werden die wichtigsten Aspekte des Projekts beleuchtet. Die ANU-Tochtergesellschaft Leuchtpol hat neue Kontaktdaten: Leuchtpol gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung von Umweltbildung im Elementarbereich mbH, Kasseler Str. 1a, 60486 Frankfurt/M., Tel. 069/71673329-50. Nach dem Abschluss der Förderphase bis Ende 2012 ruht die Gesellschaft derzeit. Infos: www.leuchtpol.de

Termine aus dem StMUG 2013

- 06.03.2013 Abgabe Anträge Umweltstationen
- 22.03.2013 Abgabe Anträge Kooperationen Umweltbildung und Jugendsozialarbeit
- 08.04.2013 Sitzung Beratergremium Kooperationen Umweltbildung und Jugendsozialarbeit

- 08.05.2013 Sitzung Beratergremium Umweltstationen
- 19.09.2013 Abgabe Anträge Umweltfonds
- 09.10.2013 Abgabe Anträge Umweltstationen
- 07.11.2013 Sitzung Beratergremium Umweltfonds
- 30.11.2013 Sitzung Beratergremium Umweltstationen

Termine 2013

- 28.02.2013 Kernteam Umweltbildung.Bayern
- 05.03.2013 ANU Fachgruppe Schule und Nachhaltigkeit in München
- 12.03.2013 1. Treffen der ANU Fachgruppe BNE im Elementarbereich in Nürnberg
- 14.03.2013 Fachtagung „Klassenzimmer Natur“, LBV KG Bad-Tölz, ZUK Benediktbeuern
- 15./16.03.2013 ANU-Ländertreffen in Licherode
- 19.03.2013 AK Bildung für nachhaltige Entwicklung
- 14.05.2013 Kernteam Umweltbildung.Bayern
- 21.-28.04.2013 Bayerische Klimawoche, www.klimawoche.bayern.de
- 24.04.2013 Tagung „Abgefahren?!“ zu nachhaltiger Mobilitätsbildung, Ökopjekt - MobilSpiel e.V. und NEZ, Pullach b. München
- 04.06.2013 ANU FG Schule und Nachhaltigkeit
- 04.06.2013 Vollversammlung Bündnis Nachhaltigkeit Bayern
- 10.10.2013 ANU-Werkstatt-Treffen in München
- 15./16.10.2013 Kernteam Umweltbildung.Bayern
- 05.11.2013 Checkpoint Umweltbildung.Bayern
- 20.11.2013 AK Bildung für nachhaltige Entwicklung

Anlagen

- ◆ Flyer Tagung Abgefahren?! am 24.04.13
- ◆ Flyer Fachtag Klassenzimmer Natur am 14.03.13
- ◆ Flyer Projekt Umweltbildung und Jugendsozialarbeit

Impressum

Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung, ANU, Landesverband Bayern e.V., der Dach- und Fachverband der Umweltbildungseinrichtungen, Redaktion und Layout: Steffi Kreuzinger (skreuzinger@gmx.net), Bezug: ANU Bayern Landesgeschäftsstelle, Welsnerstr. 23, 81373 München, Tel. 089/51996457, bayern@anu.de, www.umweltbildung-bayern.de, kostenlos für Mitglieder der ANU, 6 Ausgaben pro Jahr, kopiert auf 100% Recyclingpapier

Die ANU Bayern e.V. ist Träger des Qualitätssiegels Umweltbildung.Bayern.

